

Sandkasten zum Buchstaben schreiben

Beitrag von „manu1975“ vom 18. September 2011 14:28

Ich bin anderer Meinung. Ich denke durchaus, dass solche "Stationen" auch einen Lerneffekt haben. Ich praktiziere es viel und in einer bunten Mischung, in Kombination mit dem Schreiben und Lesen lernen. Was Fortbildungen anbelangt bin ich eh skeptisch geworden. Jeder erklärt letztendlich nur seinen Standpunkt und genau den muss jeder für sich selber vertreten können. Der eine sieht in manchen Dingen keinen Sinn, der andere lobt es in den Himmel. Ich muss für mich selber einen Weg finden, wie ich methodisch und didaktisch meinen Unterricht vorbereite und durchführe.

Was den Sandkasten anbelangt: Ich hatte nur einen in der Klasse, eine einfache Holzkiste mit Vogelsand darin. Er hat seinen Zweck erfüllt und ich finde, man kann vieles preisgünstiger erstellen, als immer alles "hochwertig" von irgendwelchen Verlagen zu erwerben.

[ohlin](#)

Man sollte auch die unterschiedlichen Lerntypen nicht außenvor lassen. Gerade der taktile Lerntyp wird oftmals völlig vernachlässigt. Abgesehen davon kann ich mir wiederum nicht vorstellen, dass Kinder Freude am Lernen entwickeln, wenn sie lediglich viele vorgeschriebene Wörter nachschreiben sollen. Welcher Lerneffekt soll daraus abgeleitet werden? Darin sehe ich nur ein Ziel - Schönschrift erlernen. Ein akustischer oder taktiler Lerntyp z.B. wird sich dadurch die Rechtschreibung auch nicht einprägen.